

Satzung zur Aufhebung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Biologie

Aufgrund von § 34 Absatz 1 Satz 3 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 1.1.2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2007 (GBl. S. 505), hat der Senat der Universität Freiburg in seiner Sitzung am 12. März 2008 die nachstehende Satzung zur Aufhebung der Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Biologie vom 26. Januar 2001 (Amtliche Bekanntmachungen Jahrgang 32, Nr. 14, Seiten 36 - 48, vom 2. Februar 2001), zuletzt geändert am 22. Februar 2008 (Amtliche Bekanntmachungen Jahrgang 39, Nr. 11, Seite 32, vom 26. Februar 2008), beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 17. Februar 2009 erteilt.

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Biologie vom 26. Januar 2001 (Amtliche Bekanntmachungen Jahrgang 32, Nr. 14, Seiten 36 - 48, vom 2. Februar 2001), zuletzt geändert am 5. Juli 2007 (Amtliche Bekanntmachungen Jahrgang 38, Nr. 47, Seite 185, vom 6. Juli 2007), tritt zum 30. September 2008 außer Kraft.

Artikel 2

Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Aufhebungssatzung bereits im Diplomstudiengang Biologie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg immatrikuliert sind und nach der Prüfungsordnung vom 26. Januar 2001 studieren, können die Orientierungsprüfung, die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung noch nach dieser Prüfungsordnung ablegen.

Orientierungsprüfungen können letztmalig bis zum 30. September 2009 (Ausschlussfrist), Diplom-Vorprüfungen letztmalig bis zum 30. September 2010 und Diplomprüfungen letztmalig bis zum 31. März 2014 (Ausschlussfrist) abgelegt werden.

Freiburg, den 26. Februar 2009



Prof. Dr. Hans-Jochen Schiewer
Rektor